Schlagzeug –
Jenseits von Zeit und Raum

Studierende der Klasse
Prof. Rainer Römer

Sonntag 15. Januar 2017
19.30 Uhr Kleiner Saal

Schlagzeug –
Jenseits von Zeit und Raum

Adi Morag (*1976)
OCTABONES for 2 marimbas

Tomer Yariv (*1976)
GYRO for percussion duo

Younghi Pagh-Paan (*1945)
TSI-SHIN (地神, Ta-ryoung3) für 2 Schlagzeuger

Pause

Béla Bartók (1881-1945)
SONATA for 2 pianos and percussion
I. Assai lento - Allegro troppo
II. Lento, ma non troppo
III. Allegro non troppo

Eunbi Jeong & Lin Luo, Schlagzeug
Joan Travè & Shenzi Liang, Klavier

Eunbi Jeong wurde in Chuncheon, Korea, geboren. Seit 2012 vertiefte sie ihre Ausbildung an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin. Im Jahr 2013 gewann sie den 3. Preis beim International Competition of Russia Moscow Tschaikovsky Conservatory. Als Solistin trat sie mit dem Seoul National Symphony Orchestra und Percussion Ensemble Berlin auf. Zahlreichte Konzerte führten sie in Konzertsäle wie die Berliner Philharmonie, das Gewandhaus Leipzig, die Tchaikovsky Concert Hall Moscow, das Konserthus Stockholms, die Alte Oper Frankfurt sowie zum Kissinger Sommer. Sie wurde mit ihrem Solo Programm zu dem Exzellenzkonzert (Schirmherrschaft: Daniel Barenboim), dem Schloss Britz Schlagzeug Festival, dem Berliner Schloss Konzert, dem „Junge koreanische Talente“ Konzert und mit Recitals zu dem Veranstalter "The House Concert" eingeladen. Außerdem hilft sie unter anderem beim Philharmonischen Kammerorchester Berlin und beim hessischen Staatsorchester aus. Unter der Überschrift „Der Blick der jungen Künstlerin in Deutschland“ schreibt Eunbi Jeong als Kolumnistin für eine koreanische Wochenzeitung. Seit Kurzem leitet sie das Projekt „VIVID Jazz House“. Mit ihrer Konzertexamen Ausbildung studiert sie an HfMDK Frankfurt am Main. Sie bekam das DAAD STIBET Doktoranden Stipendium.

Lin Luo wurde in Changchun, China geboren. 2012 begann sie als Masterstudentin an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Hier erhielt sie Unterricht bei Prof. Marta Klimasara, Prof. Jürgen Spitschka und Prof. Harald Löhle. Seit dem Sommersemester 2016 ist sie Konzertexamensstudentin in der Frankfurter Schlagzeugklasse bei Prof. Rainer Römer. In gleichem Jahr bekam sie das DAAD STIBET Doktoranden Stipendium. In der Kategorie chamber music war sie 2010 Preisträgerin beim Beijing International Percussion Competition in chamber music. 2013 gewann sie als Solistin den 2. Preis beim International Independent Music Competition der Ukraine. Lin Luo beschäftigt sich intensiv mit Kammermusik und war Mitglied im Amadrums Percussion Ensemble (Polen) und im Stuttgarter Percussion Ensemble. Neben ihrer solistischen und kammermusikalischen Tätigkeit sammelte Lin Luo Orchestererfahrungen bei der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, der Bayrischen Philharmonie, am Theater Darmstadt und Krakau Philharmonie.

Joan Travè wurde 1991 auf Mallorca geboren. Derzeit studiert er bei Prof. Catherine Vickers an der Hochschule für Musik Darstellende Kunst Frankfurt am Main. Außerdem ist er in der Korrepetitionsklasse bei Prof. Eugen Wangler. Während seiner Ausbildung nahm er an zahlreichen Meisterkursen anerkannter Persönlichkeiten teil, z.B. bei A. Jasinski, Pavel Gililov, Siegfried Mauser, M. Carra, K. Popowa-Zydron, A. Malikova, u.a. 2008 trat er zum ersten Mal mit dem Orchester seines Konservatoriums unter Leitung von Fernando Marina auf und spielte das 1. Klavierkonzert von Beethoven. 2014 nahm er einige Stücke für die CD der Hochschule für Musik Darstellende Kunst Frankfurt am Main auf.

Shenzi Liang wurde in Kanton, China geboren. Er erhielt ersten Klavierunterricht mit 10 Jahren. 2008-2011 lernte er Klavier bei Prof. Mei Li an der Mittelschule des Konservatoriums Xinghai. 2011-2015 absolvierte er ein Bachelorstudium bei Prof. Yewei Huang an Xinghai Conservatory. Seit 2015 studiert er den Master bei Prof. Catherine Vickers an der HfMDK Frankfurt am Main. 2009 gewann er den 2. Preis im Steinway & Sons Wettbewerb Süd-China und den Klavier Wettbewerb in Guangzhou. 2013 gewann er den 1. Preis von der YAMAHA Asia Stipendien-Wettbewerb. Shenzi Liang bekam das chinesische nationale Stipendium 2014.